

Anlage 3 zu den Gebäudeleitlinien 2020: Barrierefreiheit / Design für alle

Standort: Kita-Burgwall, Münster-Hiltrup

Vorlagen-Nr.: V/0490/2021 Anlage: 3

Mit der Realisierung der Baumaßnahme erhält das Gebäude folgende barrierefreie Erschließung/Ausstattung:

Behindertenstellplätze

ja, Anzahl:

nein, Erläuterung:

Ein Behindertenstellplatz ist im Bestand nicht vorhanden und kann im Zuge der Erweiterung aufgrund der engen Platzverhältnisse im Eingangsbereich nicht zusätzlich zu den 4 vorh. Einzelstellplätzen erstellt werden.

Gebäudezugang

ebenerdig schwellenfrei

Rampe

Automatiktür

Bewegungsfläche vor der Tür

Sonstiges:

Maße:

Erreichbarkeit der Geschosse

alle Etagen barrierefrei erreichbar

Etagen teilweise barrierefrei erreichbar

Erläuterung:

Alle Räume mit Ausnahme der 4 bestehenden Gruppennebenräume (Erschließung über interne Treppe aus den Gruppenräumen) sind barrierefrei erreichbar.

Aufzüge

Aufzug/Aufzüge (Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040)

Insbesondere:

Sprachausgabe der Etagen

Spiegel an der Wand gegenüber der Tür

Notrufsystem auch für Menschen mit Hörbehinderung

nutzbar nein, Erläuterung:

Toilettenanlagen

- nach Geschlecht getrennte barrierefreie Toilette in jeder Sanitäranlage
- separate geschlechtsneutrale barrierefreie Toilette in jeder
- Sanitäranlage Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040
- Wickelmöglichkeit für Kinder in einer Sanitäranlage
- Liege/Wandklappliege vorhanden

nein, Erläuterung:

Das bestehende Personal-WC wird entsprechend den Vorgaben der DIN 18040 umgebaut. Die Montage einer zusätzlichen Klappliege ist im Bestand nicht möglich.

Orientieren - Informieren - Leiten – warnen

- Taktile erfassbares und kontrastreich gestaltetes Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen vom Eingang zu wichtigen Bereichen im Gebäude
- Beschriftung von Türschildern in ausreichend großer Schrift sowie taktile erfassbar in Profi und Braille
- Orientierungstafeln in großer Schrift und in gut verständlicher Sprache (vgl. DIN 32975)
- kontrastreiche Gestaltung der Bodenbeläge
- Notrufsystem/Alarmsystem für hörbehinderte Menschen
- nein, Erläuterung:

Das Gebäude wird i. R. nur von Personen genutzt, die mit den Räumlichkeiten vertraut sind.

Technik für schwerhörige Menschen

- Induktionsschleife (vgl. DIN 18040)
- Raumakustische Maßnahmen (vgl. DIN 18041)

Raumbezeichnung: Mehrzweckraum

Erläuterung:

Die erforderlichen Maßnahmen werden durch das beauftragte raumakustische Gutachten noch festgelegt.

Ggf. Erläuterungen zur sonstigen Ausstattung, zu speziellen Räumen und Details: